

Geheime Staatspolizei  
Staatspolizeileitstelle Wien

20

Tagesbericht Nr. 2  
vom 27.8. - 31.8.1943.

zu 3): Kommunismus, Marxismus:

Die Staatspolizeileitstelle Wien hat, wie in früheren Tagesberichten gemeldet, seit ungefähr Mai 1943 eine Reihe von neuen kommunistischen Flugschriften erfasst, die fast ausnahmslos im Postwege versandt, auf den Neuaufbau eines zentralen kommunistischen Litapparates schliessen liessen. Der Inhalt dieser Flugblätter und einzelne nachrichtendienstliche Mitteilungen haben gleichzeitig auf das Bestehen einer neuen "Wiener Leitung" der KPÖ hingewiesen. Umfangreiche Ermittlungen, Beobachtungen und der Ansatz neuer Gewährsmänner haben nunmehr zur Feststellung des engeren Funktionärkreises und einer Reihe von Verbindungsmännern zu Wiener Grossbetrieben geführt. Interessant ist dabei die Tatsache, dass dieser neue Versuch einer Reorganisation der bisher immer wieder zerfallenen Zentralen Leitungen der KPÖ im Auftrage eines noch nicht näher bekannten Funktionärs der illegalen KPF in Paris ausgeführt worden sein soll. Zu diesem Zwecke wurden österreichische Emigranten und Rotspanienkämpfer, die sich bisher dem Zugriff der deutschen Behörden in Frankreich entziehen konnten, mit total gefälschten französischen Ausweispapieren versehen und im Wege eines Transportes von französischen Arbeitern in das Reich entsandt. Einer dieser Emigranten wurde bereits am 17. Mai 1943, wie schon gemeldet, in der Person des Volljuden

Josef Israel Meissel,  
Tischlergehilfe,  
18.4.1911 Waag Neustadtl, Slowakei geb.,  
staatenlos, ggl., led.,  
Wien, 12., Breitenfurterstr., 54 w.h.,

festgenommen. Nunmehr wurde am 24.8.1943 der Mischling I. Grades

Ludwig Karl B e e r ,  
Fischlergehilfe,  
27.3.1919 Wien geb.,  
DRA.,rk.,led.,

als Funktionär der neugegründeten Wiener Leitung der KPÖ  
und die mit ihm in Verbindung stehenden Betriebszellen-  
funktionäre

Anton N e u h a u s e r ,  
Automechaniker der Ford-Vertretung,  
Schneider & Co., Wien, 5., Hofg. 1,  
2.6.1903 Wien geb., DRA., ggl.-verh.,  
Wien, 21., Brunnerstr. 10/4 wh.,

Franz P l e c h k o u ,  
Eisengiesser der Wr. Lokomotivfabrik,  
Wien, 21., Brunnerstr. 38,  
29.4.1901 Kottlingbrunn geb.,  
DRA., gesch., ggl.,  
Wien, 20., Engerthstr. 45 wh.,

Franz R i e d e r ,  
gel. Schriftsetzer, dzt. Kaufm. Angestellter  
der Fa. Watt, Glühlampen u. Elektrizität A.G.,  
Wien, 20., Dresdnerstr. 55,  
14.7.1895 Wien geb.,  
DRA., ggl., verh.,  
Wien, 19., Heiligenstädterstr. 54 wh.,

Franz U l l m a n n ,  
Schlossergehilfe der Fa. Watt,  
Glühlampen u. Elektrizität A.G.,  
Wien, 20., Dresdnerstr. 55,  
Wien, 20., Marchfelderstr. 5/17 wh.,

festgenommen.

Der bereits mehrfach wegen kommunistischer Betätigung  
in den Jahren 1936/37 verurteilte Ludwig Karl B e e r ist  
im März 1938 nach Frankreich emigriert, hat sodann in Spa-  
nien auf rotspanischer Seite gekämpft und ist im März 1943  
als angeworbener, französischer Arbeiter mit totalgefälsch-  
ten französischen Papieren unter dem Namen

Francis Bertrand R e n n a u d ,

nach Deutschland eingereist. Hier hat sich B e e r vernehm-  
lich bei seiner gleichfalls am 24.8.1943 festgenommenen Tante

Anna W i t t m a n n , geb. Ecker,  
Krankenpflegerin,  
17.7.1890 Engelszell, OD. geb.,  
DRA.,rk., gesch.,  
Wien, 5., Nikolsdorferstr. 27 wh.,

aufgehalten, die in Kenntnis seines illegalen Aufenthaltes seine kommunistischen Bestrebungen gefördert hat.

Anlässlich der Hausdurchsuchung wurden in der Wohnung der Wittmann aus dem Besitze B e e r s 20 Exemplare einer kommunistischen Flugschrift, betitelt

"Bomben über Wiener Neustadt"

und 20 Exemplare der bereits bekannten kommunistischen Flugschrift "An die Frauen und Männer Österreichs" gefunden.

Das erstgenannte Flugblatt ist das neueste Erzeugnis des Litapparates der Wiener Leitung der KPÖ. Ausserdem wurde ein von der Hand Beers stammender Teilentwurf einer an die

"Arbeiter und Beamten der Wiener Lokomotivfabrik" gerichteten Flugschrift gefunden. Im Besitze Beers wurden ferner RM 800.- an Barmittel, durchwegs kommunistische Parteidinner sowie ein französischer 5 Lampenapparat, Marke Pathe, der auf den Londoner-Sender eingestellt war, gefunden und beschlagnahmt.

B e e r und die übrigen Festgenommenen sind teilgeständig. Die Ermittlungen dauern an. Weitere Festnahmen stehen bevor.

Im obigen Zusammenhang wurden am 26.8.1943 nachstehend angeführte Personen festgenommen:

Julius Israel G ü n s e r ,

Student,  
6.12.1910 Wien geb.,  
DRA., mos., led., Volljude,

Germaine R o l a n d ,

Krankenpflegerin,  
18.3.1914 Mülhausen, Elsass geb.,  
franz. Staatsgeb., rk., led.,

Rosa J a n k u , geb. Netuschil,

Bedienerin,  
10.7.1882 Wiska-Bladna, Böhmen geb.,  
DRA., rk., verw.,  
Wien, 5., Nikolsdorferstr. 27-29 wh.,

Johanna B a t t i g ,

geb. Steiner,  
Heimarbeiterin,  
15.8.1907 Hochwolkersdorf geb.,  
DRA., ggl., verh.,  
Wien, 10., Rethenhofg. 69 wh.